



ENGEL-GUIDE

Ein fast unvollständiger Leitfaden für
Helfer bei Chaos-Veranstaltungen

Version 38C3-v0.4.1, 2024-12-02

Inhaltsverzeichnis

| | |
|----------------------------------|----|
| Einleitung | 1 |
| Schnellstart..... | 2 |
| Weitere Informationsquellen..... | 4 |
| Was ist der Congress?..... | 6 |
| Was ist ein Engel? | 7 |
| Vorteile | 8 |
| Goodies..... | 9 |
| Erwartungen..... | 11 |
| Was ist der Himmel?..... | 13 |
| Das Engelsystem..... | 14 |
| Packliste..... | 17 |
| Wann soll ich ankommen?..... | 19 |
| Kommunikation | 22 |
| DECT-Telefone..... | 22 |
| Funkgeräte..... | 24 |
| Teams | 26 |
| Awareness-Team..... | 27 |
| BOC (Bar Operation Center) | 27 |
| Bottles Team..... | 28 |

| | |
|--|----|
| CERT (Chaos Emergency Response Team) | 28 |
| c3gelb Hygiene-Team | 29 |
| Himmelsteam | 29 |
| Infodesk | 30 |
| Kassen-Team | 30 |
| LOC (Logistics Operation Center) | 31 |
| NOC (Network Operation Center) | 31 |
| PL (Projektleitung) | 32 |
| POC (Phone Operation Center) | 32 |
| Secu(rity) | 33 |
| Speakers' Desk | 34 |
| VOC (Video Operation Center) | 35 |
| Erfahrungsberichte | 36 |

Einleitung

Hallo Engel,

Danke, dass du Teil der Chaos-Community bist und dir die Zeit nimmst, dich zu informieren, wie du am besten helfen kannst!

Dieser Leitfaden versucht, alle notwendigen Informationen und Eigenheiten zu vermitteln, die dir bei der Mithilfe bei diesem Chausevent begegnen können.

Wie bei jedem anderen Leitfaden ist es fast unmöglich, einen vollständigen Leitfaden zu schreiben, also sieh über unsere eigene Unwissenheit hinweg und fühl dich frei, die Autoren mit jedem neuen Wissen zu erleuchten, auf das du stößt.

Schnellstart

1. Erstelle dir selbst einen Account im Engelsystem
2. Komm am Veranstaltungsort an
3. Finde und komme zum Himmel
 - a. Sprich mit einem Begrüßungengel oder Schichtkoordinator um dein Engelbadge abzuholen und dich als angekommen markieren zu lassen
 - b. Bei Fragen kannst du dich jederzeit an die Schichtkoordinatoren hinter dem Tresen wenden
4. Nimm an einem Engelmeeting teil
 - a. Diese sind in den Engelsystem-News angekündigt
5. Klicke dir eine interessante Schicht
 - a. Lies zuerst die Schichtbeschreibungen

6. Nimm an deiner Schicht teil
 - a. Verwende die Navigation, um den richtigen Ort zu finden
 - b. Komm etwas früher zum Treffpunkt
7. Stell sicher, dass es dir gut geht
 - a. Iss und trink regelmäßig
 - b. Mach Pausen
8. Wiederhole ab Schritt 5

Und habe dabei **immer viel Spaß**.

Weitere Informationsquellen

Dieser Guide war ursprünglich als PDF-Dokument zum selbst ausdrucken und zum Event mitbringen gedacht. Daher enthält er hauptsächlich generische Informationen, von denen wir nicht davon ausgehen, dass sie sich häufig ändern. Um immer auf dem aktuellen Stand zu sein, berücksichtige also bitte auch die folgenden weiteren Informationsquellen:

- die [Engelsystem-News](#), in denen wir tagesaktuelle Informationen posten, von größeren Änderungen bei Schichten, über den Essensplan bis zur Ankündigung von Engelsystem-Downtimes
- die [Engelsystem-Meetings](#), wo die Teams ihre Einführungsmeetings für eingeschränkte Engeltypen ankündigen
- die [Engelsystem-FAQ](#), die während des Events laufend mit den aktuell häufigsten Fragen (und

Antworten darauf) aktualisiert wird

- die Infoseiten, welche viele allgemeine Informationen über das Event beinhalten, wobei die Zielgruppe alle Teilnehmenden sind und nicht bloß die Engel
- unser Mastodon-Account @c3him-mel@chaos.social, wo wir wichtige Ankündigungen nicht nur während, sondern auch zwischen den Events posten

Was ist der Congress?

Der Chaos Communication Congress (kurz: Congress) ist die jährliche Veranstaltung des Chaos Computer Clubs, an der verschiedene Communitys aus den Bereichen IT-Sicherheit, Kryptographie, Datenschutz und freie Meinungsäußerung im Internet teilnehmen.

Für viele Menschen ist der Congress eine gesellschaftliche Veranstaltung, um (alte und neue) Freunde zu treffen, aber auch eine Vielzahl von Vorträgen und Workshops zu politischen und technischen Themen zu besuchen.

Die Veranstaltung findet seit 1984 regelmäßig am Ende des Jahres statt und gilt als eine der größten Veranstaltungen dieser Art, die nur mit deiner Hilfe als Engel überhaupt möglich ist!

Was ist ein Engel?



TL;DR

Alle Teilnehmenden, die ihre Freizeit in unsere Veranstaltung investieren, sind Engel.

Engel sind Teilnehmende, die ehrenamtlich dazu beitragen, dass die Veranstaltung stattfinden kann. Dafür werden sie nicht bezahlt und müssen sich, wie alle anderen auch, ein Ticket kaufen. Sie genießen als "Dankeschön" für ihr Engagement jedoch einige Vorteile — mehr dazu weiter unten.

Während die offensichtlichsten Engel für die meisten Teilnehmenden die Helfenden sind, die die Kasse besetzen, Armbänder an den Türen überprüfen oder Getränke an den Bars verkaufen, gibt es eine Vielzahl von Aufgaben, die "hinter den Kulissen" zu erledigen sind und kaum wahrnehmbar sind (oder erst dann sichtbar werden, wenn

etwas schiefgeht).

All diese Menschen, von einer neuen Person, die das erste Mal auf einem Chaos-Event mithilft, bis hin zu den erfahrenen Leuten im Organisations-team, die in den Monaten und Wochen vor der Veranstaltung die anspruchsvolle Planung durchführen — sie alle sind Engel.

Ohne unsere Hunderte oder gar Tausende von Helfenden wäre es nicht möglich, diese Veranstaltungen zu organisieren. Danke, dass du dich uns anschließt!

Vorteile

Ein Engel zu sein, bringt auch einige Vorteile mit sich. Obwohl wir hoffen, dass die Teilnahme Belohnung genug ist, gibt es hier eine Liste von Dingen, die exklusiv für Engel sind:

- Anerkennung der Community

- Abhängen im Himmel und dem Engel-Hack-center mit seinem Chill-Out-Bereich
- Kostenloser Kaffee und (kohlenensäurehaltiges) Wasser
- Warme Getränke oder ähnliches, um die kalten Nachtschichten erträglicher zu machen

Goodies

Wenn du eine gewisse Zeit beigetragen hast, hast du die Chance auf:

- Zugang zu fantastischen warmen veganen und vegetarischen Gerichten
- Das berühmte limited™ Engel-T-Shirt im Congress-Design
- eventuell weitere Vorteile

T-Shirts

Es gibt drei verschiedene Arten von T-Shirts aus dem Hause Stanley/Stella:

- Das klassische, gerade geschnittene "Unisex"-T-Shirt. (Größen XXS—8XL, Datenblatt XXS—5XL, Datenblatt 6XL, Katalog 7XL—8XL)
- Das "Short"-Shirt, welches enger geschnitten und deutlich kürzer ist als das "Unisex"-Shirt. Der Halsausschnitt ist weiter als beim "Unisex"-Shirt. (Größen XS—XXL, Datenblatt)
- Das "Dress"-Shirt ist eine längere Version des Schnitts vom "Short"-Shirt. Je nach Figur endet es irgendwo zwischen Hüfte und Knie, wie ein Kleid. (Größen XS—XXL, Datenblatt)

Bei der Anmeldung im Engelsystem kannst du auswählen, welche T-Shirt-Größe dir am besten passt. Je nachdem wann du dein Shirt abholst, können wir dir allerdings nicht garantieren, dass ein T-Shirt in deiner Größe verfügbar ist, da die

Produktion basierend auf Erfahrungswerten aus der Vergangenheit bereits erfolgen muss bevor das Engelsystem online geht.



Ressourcenbeschränkung

Bitte beachte, dass unsere Ressourcen begrenzt sind. Bei allen Goodies gilt "nur solange der Vorrat reicht". Insbesondere ist das Essen für Engel gedacht, die an dem jeweiligen Tag auch gearbeitet haben und deswegen nicht in der Lage waren, sich anderweitig zu verpflegen. Eine 2h-Schicht an Tag 1 ist somit kein Grund, an Tag 3 in der Engelküche essen zu gehen.

Erwartungen

Die Hilfe bei unseren Veranstaltungen bringt auch einige einfache, aber wichtige Erwartungen an dich mit sich:

- Sei pünktlich zu deiner Schicht oder informiere

den Himmel frühzeitig.

- Sei gut ausgeruht, nüchtern und nicht hungrig.
- Sei aufgeschlossen und freundlich eingestellt.
- Lebe unsere Grundsätze:
 - a. Seid freundlich zueinander (*be excellent to each other*).
 - b. Alle Kreaturen sind willkommen.

Was ist der Himmel?

Der Himmel ist die Heimat aller Engel.

Es ist der Ort, an dem du immer Hilfe erhältst und deine Fragen beantwortet werden, wenn du deine Engelkarriere für das aktuelle Event beginnst.

Innerhalb des Himmels findest du einige der Vorteile als Engel, wie das Engel-Hackcenter.

Aber es wird auch Arbeit im Himmel verrichtet. Sogenannte Standby-Engel warten auf spontan auftretende Aufgaben. Am Himmelstresen werden all die tausenden von Arbeitsstunden verwaltet, die benötigt werden, um die Veranstaltung am Laufen zu halten, und alle Fragen, die von Engeln gestellt werden, beantwortet.

Der Himmel ist auch der Ort, den du am besten anrufst, wenn du irgendwelche Probleme mit deiner Schicht hast, z. B. wenn ein anderer Engel nicht auftaucht.

Das Engelsystem

Das Engelsystem ist der zentrale Ort, an dem die Arbeit auf alle helfenden Engel verteilt wird. Am Anfang kann es etwas überwältigend sein, aber du wirst dich schnell daran gewöhnen und dich zurechtfinden.

Wie du vielleicht schon gesehen hast, gibt es viele verschiedene Schichten und Typen für Engel — einige klingen ansprechender als andere. Es gibt Schichten, für die man einige Kenntnisse haben muss, bevor man sie übernehmen kann. Diese Kenntnisse werden in Einführungstreffen vermittelt oder dadurch, dass man eine uneingeschränkte Schicht im Team übernimmt und in die Aufgabe eingearbeitet wird. Diese Einführungstreffen werden im Engelsystem unter dem Reiter "Treffen" angekündigt. Der Himmel und die Teams versuchen sicherzustellen, dass es nur dort Einschränkungen für Schichten gibt, wo sie absolut notwendig sind.

Für die meisten Beschränkungen sind nur ein Treffen oder einige uneingeschränkte Schichten im Team nötig, um freigeschaltet zu werden. Härtere Einschränkungen gibt es dort, wo Freiwillige eine spezielle Zertifizierung benötigen, Zugang zu bestimmten Systemen mit großen Datenmengen erhalten (z. B. E-Mail-Systemen mit E-Mails von Teilnehmenden) oder mit großen Geldbeträgen umgehen müssen. In der Regel sind die Voraussetzungen für die Teilnahme an einem Engeltyp in der Beschreibung des Engeltyps enthalten.

Besonders die eingeschränkten Schichten sind verlockend, denn schließlich wollen wir ja die Veranstaltung zum Laufen bringen, nicht wahr? Aus unserer persönlichen Erfahrung sind die häufigsten Aufgaben, die das Event zum Laufen bringen: Eine Tür bewachen, Flaschen/Müll einsammeln, in der Engelküche abwaschen, einspringen, wenn spontane Hilfe benötigt wird oder das Armband am Eingang kontrollieren.

Wenn du weitere Fragen zu den Engeltypen hast, findest du in der Regel in der Beschreibung des Engeltyps Kontaktdaten wie eine DECT-Nummer oder eine E-Mail-Adresse, die du nutzen kannst. Alternativ kannst du auch eine der unter "Supporter" genannten Personen des jeweiligen Engeltyps fragen.

Packliste

Die Teilnahme als Engel in der Chaos-Community funktioniert am besten, wenn du ein wenig Ausrüstung dabei hast. Während dir die meisten Werkzeuge, die zur Erfüllung einer Aufgabe notwendig sind, zur Verfügung gestellt werden, sind einige Gegenstände persönlich und werden am besten von dir selbst mitgebracht. Dies ist eine Packliste, was du – spezifisch zum engeln – mitbringen könntest. Die Liste ist nach Priorität geordnet:

- Nachfüllbare Wasserflasche
- DECT-Telefon
- Badge-Hülle (hochkant, 85x55mm)
- Schlüsselband für Badge
- je nach Schicht Laptop oder Tablet (nicht nur ein Handy)
- Einfaches Multi-Tool

- Stromkabel / Euroadapter
- festes Schuhwerk



Nachhaltigkeit

Denkt insbesondere an Badge-Hüllen von alten Events, da wir aus Nachhaltigkeitsgründen nur ungerne neuen Hüllen ausgeben.

Wann soll ich ankommen?

Als allgemeine Faustregel gilt: Wenn du hauptsächlich für die Veranstaltung selbst da bist, gilt Tag 0 (d.h. der Tag vor dem offiziellen Start) als guter Tag für die Ankunft.

Am Tag 0 ist der Aufbau fast abgeschlossen, die meiste Infrastruktur ist fertig und die Kasse ist bereits geöffnet, sodass du deinen QR-Code in ein Armband tauschen kannst, ohne zu lange anstehen zu müssen.

Außerdem sind die Gänge noch nicht so überfüllt wie während der Veranstaltung, sodass Tag 0 eine gute Gelegenheit ist, sich mit dem Veranstaltungsort vertraut zu machen und sich umzusehen, ohne Angst zu haben, interessante Gespräche zu verpassen.



Ein Held sein

Wenn du ein echter Held sein willst, soll-

test du in Erwägung ziehen, beim Abbau zu helfen anstatt beim Aufbau.

Normalerweise sind viele hoch motivierte Menschen daran interessiert, beim Aufbau zu helfen, aber nach dem Event sind die meisten Menschen müde und wollen sich zu Hause erholen. Aber je mehr Engel einen oder zwei Tage länger bleiben und helfen, desto schneller können wir alle die Vorträge sehen, die wir während der Veranstaltung verpasst haben, während wir zu Hause entspannen.

Wenn du einen detaillierteren Blick hinter die Kulissen werfen willst und keine Angst vor diverser körperlicher Arbeit hast, wie z. B. das Tragen von schwerem Material und den Aufbau der gesamten Infrastruktur, kannst du gerne früher kommen und beim Aufbau helfen.

Es gibt jedoch nur endlich viel Arbeit zu tun, viele Aufgaben können nicht parallelisiert werden und es

gibt noch KEINE Infrastruktur. Wenn du also helfen möchtest, schau dir bitte die entsprechenden Beiträge im [Event-Blog](#) an oder kontaktiere den Himmel für weitere Details. Und bitte beachte unbedingt den "Call for Angels", der sagt ab wann helfenden Hände benötigt werden und kommen können.



Aufbau

Falls du beim Aufbau hilfst, beachte bitte, dass das Gebäude zu diesem Zeitpunkt noch eine Baustelle ist und LKW und schweres Gerät dort bewegt werden!

Der Congress während des Aufbaus ist kein geeigneter Ort für Kinder!

Kommunikation

DECT-Telefone

Eine der Kommunikationsmöglichkeiten auf der Veranstaltung ist das vom POC bereitgestellte DECT- bzw. SIP-Telefonnetz.



DECT

DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications) ist ein internationaler Standard für Telekommunikation mittels Funktechnik, besonders für Schnurlostelefone. SIP (Session Initiation Protocol) dient zur Einwahl in ein DECT- oder Telefonie-Netzwerk mit einem mobilen Endgerät bspw. Handy.

Es wird nicht nur von den Teilnehmenden zum Quatschen und Verabreden genutzt, sondern auch von den Teams zur Vernetzung und für Absprachen untereinander.

Der Himmel selbst nutzt SIP-Clients oder DECT-Telefone, um Engel zu erreichen, die eine Rufnummer im Engelssystem hinterlegt haben. Die Registrierung einer Telefonnummer für das Event und das Mitbringen eines DECT-Telefons hilft dem Himmel daher enorm, dich während deiner Schicht zu erreichen, und auch für dich ist es leichter, Rückfragen an den Himmel zu stellen.

So könntest Du beispielsweise gebeten werden, etwas zu überprüfen und kannst dein Ergebnis zurückmelden, während du noch vor Ort bist, was eine direkte Kommunikation ermöglicht. Oder du kannst während einer Türschicht schnell Informationen weitergeben, wenn jemand versucht, den Veranstaltungsort ohne gültiges Ticket/Armband zu betreten.

Das POC stellt eine Liste der kompatiblen DECT-Telefone bereit. Wenn du zu Hause kein DECT-Telefon besitzt, kannst Du in der Liste nachschauen und für ca. 25€ eines kaufen.



Wichtige Nummern

- 110 Security
- 112 CERT
- 113 Awareness-Team
- 1023 Heaven
- 1111 Infodesk

Funkgeräte

Neben den DECT-Telefonen werden auch Handfunkgeräte zur Kommunikation eingesetzt. Sie dienen als Backup an wichtigen Positionen bei Ausfall des DECT-Netzes und werden auch für die 1:n-Kommunikation eingesetzt.

Unter Umständen bekommst du in einer Schicht ein Funkgerät. Achte in diesem Fall darauf, dass der Akku nicht leer ist, der richtige Kanal eingestellt ist und das Gerät laut genug ist, damit du es verstehst. Die Kommunikation beginnt immer mit

einer Initialisierungsphase mit Rufzeichen. Da wahrscheinlich niemand weiß, dass du der Engel vor dem Kassenhäuschen bist, solltest Du "Eingang Kasse" als Rufzeichen verwenden, nicht deinen richtigen Namen oder deinen Nicknamen. Zum Beispiel: "Secu von Eingang Kasse" — "Hier ist Secu, bitte sprich".

Teams

Der Congress wird von verschiedenen Teams organisiert, die jeweils ein eigenes Fachgebiet abdecken.

Alle Teams sind selbstorganisiert und bieten dem Congress ihre eigenen Dienstleistungen an. Um dir einen Überblick zu geben, beschreiben wir hier die Teams, mit denen du am ehesten interagieren wirst, und geben einen kurzen Überblick über deren Zusammenspiel.



Entstehung

Teams entstehen durch ein unerfülltes Bedürfnis. Sie werden selten von einer Autorität ins Leben gerufen.

Awareness-Team

Ans Awareness-Team kannst du dich wenden, wenn du Diskriminierung oder Belästigung erfahren hast, Konflikte oder Emotionen be- oder verarbeiten möchtest oder einfach wen zum Reden brauchst.

Die Teammitglieder hören dir zu und überlegen bei Bedarf mit dir, welche Handlungsmöglichkeiten bestehen.

BOC (Bar Operation Center)

Das BOC bringt alle Getränke aus dem Laden in deinen Magen.

Es betreibt mehrere Bars, verkauft Getränke und liefert diese vom Lager zu den Bars.

Bottles Team

Das Bottles Team verwaltet den Weg der leeren Flaschen von deiner Hand zurück in den Laden, aus dem sie kamen.

Vielleicht hast du die leeren Kästen als Sammelstellen für Flaschen bemerkt. Dieses Team entscheidet, wo diese platziert werden, und bringt den gesamten Inhalt zurück ins Lager.

CERT (Chaos Emergency Response Team)

Das CERT kümmert sich als Sanitätsdienst um alle Arten medizinischer Notfälle und den Brandschutz auf der Veranstaltung.

Wenn du einen solchen Notfall hast oder etwas beobachtest rufe die DECT (!) Nummer 112 an und das CERT steht dir zur Seite.

Sowohl mit akuten als auch längerfristigen medizinischen Problemen kannst du jederzeit beim CERT

vorbeikommen.

Wenn du selbst eine medizinische oder technische Ausbildung (Feuerwehr/THW/etc.) hast und das CERT unterstützen willst, bring bitte deine Ausbildungsnachweise und Zertifikate mit.

c3gelb Hygiene-Team

c3gelb sorgt dafür, dass es keine Congress-Epidemie gibt und die Trinkwasserqualität sichergestellt wird.

Das Team sorgt für Hygiene und verhindert Infektionskrankheiten, die den Congress für Tausende von Menschen ruinieren könnten.

Himmelsteam

Das Himmelsteam sind die Engel, die als Schichtkoordinatoren im Himmel arbeiten und die gesamte Arbeit und die helfenden Engel im Engelsystem

organisieren. Sie sind ausgezeichnete Problemlöser, die schon viele Chaos-Events erlebt haben.

Wann immer du also während deiner Schicht ein Problem oder Fragen zu deiner Engalarbeit hast, zögere nicht, den Himmel unter DECT 1023 anzurufen oder vorbeizukommen und um Hilfe zu bitten.

Infodesk

Der Infodesk hilft dir, Antworten auf alle deine Fragen zu bekommen. Diese könnten Dinge wie "Wo ist..." oder "Wie kann ich...." sein.

Kassen-Team

Die Kasse verwandelt QR-Codes in Armbänder – oft in Rekordzeit.

Besonders an Tag 0 und Tag 1 heißt das: Viel Spaß, viel Spannung, viel Schufferei – und dabei nie die ansteckende Begeisterung verlieren! Schließlich

sollen ja alle, die ankommen, gleich richtig gute Laune kriegen.

LOC (Logistics Operation Center)

Das LOC bringt vor der Veranstaltung alles an den Veranstaltungsort und schafft es, es auch nach der Abschlussveranstaltung vom Veranstaltungsort wieder abzutransportieren.

Es verwaltet das Lager und behält den Überblick über alle benötigten schweren Maschinen.

Geh nur dorthin, wenn du nüchtern und dir deiner Umgebung bewusst bist, da du nicht von einem Gabelstapler überfahren werden willst.

NOC (Network Operation Center)

Das NOC betreibt den Cyber innerhalb der gesamten Glasfaser (und drahtlos) mit den schnellstmöglichen Geschwindigkeiten.

Das Team verwaltet die Internetverbindung zur Außenwelt, die Netzwerk-Switches in den Hack-centern, alle Wireless Access Points und die Colocation.

PL (Projektleitung)

Die PL ist der Chaos—Real World-Adapter. Sie sind für den Congress verantwortlich und ermöglichen es uns, all die lustigen Dinge zu machen, die wir mögen.

Der Umgang mit realer deutscher Bürokratie und die Kommunikation zwischen den Teams ist ihre Kompetenz.

POC (Phone Operation Center)

Wenn du ein Telefon klingeln hörst, bedanke dich beim POC dafür.

Das Team hält die Telefone und das SIP-Netz am

Laufen und sagt dir über einen Bot die aktuelle Zeit per Telefon an.

Secu(rity)

Falls jemand dir gegenüber aggressiv werden sollte oder du beobachtest wie jemand aggressiv anderen gegenüber wird ruf bitte mit deinem DECT (!) die 110 an.

Das Team der CrewCrew (unserer externen Secu) hilft dir bei allen Problemen, auch wenn du einen Diebstahl oder andere Dinge vermutest, die nicht okay sind. Habe bitte keine Angst, dass das Problem "nicht groß genug" ist — im Zweifelsfall leitet dich die Secu an ein anderes Team weiter (z.B. Awareness).

Wenn du eine Türschicht machst, solltest du die DECT 110 rufen, wenn sich jemand unerlaubt Zutritt verschafft oder verschaffen will. Scheue dich bitte auch nicht anzurufen, wenn sich Men-

schen länger an den Eingängen aufhalten, die kein Ticket zu haben scheinen oder dir anderweitig komisch vorkommen.

Allgemein gilt: Hör auf dein Bauchgefühl und rufe lieber einmal zu viel an als einmal zu wenig.

Speakers' Desk

Der Speakers' Desk ist die Anlaufstelle für alle, die Teil des offiziellen Programms sind. Die Engel hier betreuen nicht nur die Speaker*innen, sie beantworten auch alle möglichen und unmöglichen Fragen. Teilweise Wochen vor dem Congress arbeitet der Speakers' Desk mit den verschiedenen Teams zusammen, um alle Vorträge auf die Bühne zu bringen.

Hier gibt es einen ruhigen Raum für Speaker*innen um die Folien zu polieren und vor dem Talk noch einmal die Nerven zu beruhigen. Dazu Kekse und Tee.

VOC (Video Operation Center)

Das VOC besitzt alle glücklichen Katzen, die auf den Bildschirmen winken.

Das Streaming von zu Hause aus und die Behandlung deiner Post-Congress-Depression mit interessanten Vorträgen wird durch das VOC ermöglicht. Die Video- und Audioaufzeichnung und -mischung sowie das Rendern und Hochladen der Videos wird vom VOC übernommen.

Erfahrungsberichte



Wir sammeln hier einige aus unserer Sicht herausragende Erfahrungsberichte rund um das Thema engeln, von denen wir denken, dass sie ggf. auch anderen Engeln helfen. Falls du denkst, dass hier ein Link zu einem Text fehlt, schick uns diesen gerne an angel-guide@c3heaven.de.

- <https://jascha.wtf/angels-at-chaos-about-volunteering-and-fitting-in/>